

AEROSIL®: Hohe Transparenz, geringere Kosten

Neue AEROSIL® Produktlinie wird weltweit eingeführt – Fachvorträge informieren rund um den Globus über Einzelheiten

Die pyrogenen Kieselsäuren AEROSIL® der Evonik dienen bei Anwendungen in Siliconkautschuk als Verstärkerfüllstoff, um mechanische Eigenschaften wie Zugfestigkeit und Reißwiderstand zu verbessern. Und sorgen – so quasi nebenbei – für gute Transparenz des Kautschuks. Um jedoch weitere Spezialanwendungen zu ermöglichen präsentiert der Spezialchemiekonzern nun eine neue Generation der Kieselsäuren – AEROSIL® 200 SP und AEROSIL® 300 SP. Der Vorteil: Sie schaffen eine noch höhere Transparenz der Endprodukte. Zum Einsatz kommen die neuen SP-Produkte unter anderem in Siliconartikeln für die Medizintechnik, Elektroindustrie, bei Sportzubehör und im Lebensmittelsektor wie beispielsweise in Saugern aus Siliconkautschuk.

Die neuen SP-Grades sind in verschiedenen Anwendungen einsetzbar. Einerseits in Flüssigsiliconkautschuk-Anwendungen (LSR) wie zum Beispiel bei Spritzgussartikeln, oder aber auf der anderen Seite bei hochtemperaturvernetzendem Siliconkautschuk (HTV), beispielsweise bei Pressartikeln. Neben der besonderen Transparenz, die im Endprodukt durch die Beigabe von AEROSIL® 200 SP und AEROSIL® 300 SP erzielt wird, können hier gleichzeitig hohe mechanische Eigenschaften erreicht werden. Beide Kieselsäuren können schnell hydrophobiert werden ("insitu") und lassen sich problemlos bei niedrigeren Temperaturen als bisher verarbeiten. Der Vorteil für Evonik Kunden: Kürzere Produktionszeiten und geringere Energiekosten. Auch andere Produkteigenschaften, die in der Siliconkautschuk-Anwendung als wichtige Faktoren gelten, konnten bei der Entwicklung von AEROSIL® 200 SP und AEROSIL ® 300 SP verbessert werden. Dazu gehört die Lagerstabilität (crepe hardening Effekt). Dies ist vor allem für den Verarbeiter der Siliconcompounds ein maßgeblicher Vorteil, da er die Compounds auch nach längeren Transport- und Lagerzeiten noch gut verarbeiten können muss.

13. März 2008

Michael H. Hoffmann
Telefon +49 69 218-3583
Telefax +49 69 218-3849

michael.hoffmann@evonik.com

Evonik Degussa GmbH

Weißfrauenstraße 9 60287 Frankfurt am Main Telefon +49 69 218-01 Telefax +49 69 218-3118 www.evonik.com

Vorsitzender des Aufsichtsrates

Dr. Werner Müller Geschäftsführer

Dr. Klaus Engel (Vorsitzender), Dr. Alfred Oberholz (stellv. Vorsitzender), Ralf Blauth, Dr. Manfred Spindler, Heinz-Joachim Wagner, Patrik Wohlhauser

Sitz der Gesellschaft Essen **Registergericht** Amtsgericht Essen Handelsregister B 20227



Die Produktneulinge AEROSIL® 200 SP und AEROSIL® 300 SP sind verfügbar in Zehn-Kilogramm-Papiersäcken mit standardisierten Barcodes auf jedem Sack und werden auf 180-Kilogramm CP3-Paletten geliefert.

Informationen zum Konzern

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland mit den Geschäftsfeldern Chemie, Energie und Immobilien. Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen in der Spezialchemie, Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit sind unsere Stärken. Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 43.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2006 einen Umsatz von rund 14,8 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBIT) von über 1,2 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.